

Eine Information zum Blauen Kreuz.



befreit

leben lernen



Blaues Kreuz

Wege aus der Sucht

9.500.000

Menschen in Deutschland
trinken zu viel Alkohol

1.300.000

Menschen sind
alkoholabhängig

73.000 Menschen in

Deutschland sterben jährlich an den
Folgen von Alkoholmissbrauch

26.400 Kinder und Jugendliche
müssen jährlich wegen

akutem Alkoholmissbrauch im
Krankenhaus behandelt werden

Wenn Alkohol zum Problem wird.

Als Genussmittel ist Alkohol in unserer Gesellschaft weit verbreitet und akzeptiert. Für viele ist das rechte Maß kein Problem. Doch für eine große Gruppe ist der Alkoholkonsum kein Genuss mehr, sondern zur Sucht geworden.

Warum jemand alkoholabhängig wird, hat immer ganz individuelle Gründe. Bei einigen passiert der Einstieg in die Sucht sehr plötzlich, andere wiederum merken erst zu spät, dass sich durch regelmäßiges Trinken eine Abhängigkeit eingeschlichen hat. Für jeden Einzelnen ist es ein Teufelskreis zwischen Trinken, Vorsätzen, Versagen und erneutem Trinken. Unter der Sucht leidet dabei nicht nur der Abhängige. Suchtprobleme bedeuten individuelle Tragödien für die ganze Familie.

Doch es gibt Wege aus der Sucht und für jedes Stadium passende Therapiekonzepte. Auch für Angehörige bietet das Blaue Kreuz Beratungs- und Unterstützungsprogramme.



Menschen, die das rechte Maß beim Trinken verloren haben und abhängig sind, leiden unter ihrer Sucht. Mit Hilfe des Blauen Kreuzes haben schon viele von ihnen den Weg heraus geschafft.

befreit leben lernen



So hat mir das Blaue Kreuz geholfen:



„Ich wusste, ich kann nicht mehr ohne Alkohol leben, als ich meinen Job als Fernfahrer verlor. Jemand gab mir einen Flyer vom Blauen Kreuz, da bin ich hingegangen. Hier habe ich gelernt, meine Vergangenheit zu bewältigen und habe Hilfe erfahren. Das ist zehn Jahre her. Jetzt habe ich mein eigenes Speditionsunternehmen.“

Heiner, 55 Jahre

Wir lassen keinen allein.

Wir unterstützen Abhängige und ihre Angehörigen, einen Weg aus der Sucht zu finden.

Dieser Weg sieht immer anders aus. Unsere Selbsthilfegruppen, Beratungs- und stationären Rehabilitationsmöglichkeiten helfen individuell.

Außerdem machen wir uns stark für Suchtprävention. Wir setzen uns dafür ein, die Persönlichkeit von Kindern und Jugendlichen so zu stärken, dass ein Leben ohne Alkohol und Drogen gelingen kann.

Hilfestellung geben



Wir zeigen Wege auf.

Alkohol ist in unserer Gesellschaft allgegenwärtig. Das Blaue Kreuz bietet in Selbsthilfegruppen und Vereinen einen alkoholfreien Lebensraum an, der Menschen mit ähnlichen Erfahrungen verbindet.

Das christliche Menschenbild und der christliche Glaube bilden die Grundlage für jede Arbeit im Blauen Kreuz. Viele Menschen schöpfen Kraft aus diesem Fundament und der Gemeinschaft zwischen Abhängigen, Angehörigen und Mitarbeitenden.

Unsere Angebote zur Hilfe und Unterstützung:

- Sucht-Selbsthilfegruppen
- Begegnung in alkoholfreier Umgebung
- Beratungsstellen
- Ambulante und stationäre Rehabilitation
- Wohngruppen und Ambulant Betreutes Wohnen
- Präventionsangebote
- Offene Kinder- und Jugendarbeit
- Bildungs- und Freizeitmaßnahmen

Wir sind mit dem Herzen dabei.

Der Großteil der Mitarbeitenden im Blauen Kreuz arbeitet ehrenamtlich. Weil viele von ihnen eine eigene Geschichte mit Sucht haben, ob als Betroffene oder Angehörige, können sie hilfreiche Erfahrungen aus erster Hand weitergeben.

Das hohe ehrenamtliche Engagement bildet neben den hauptamtlich Mitarbeitenden das Rückgrat des Blauen Kreuzes. Dies zeigt sich besonders in den vielen verschiedenen Vereinen und Ortsgruppen in allen Bundesländern.

Warum ich das Blaue Kreuz ehrenamtlich unterstütze:



„Mein Onkel war alkoholabhängig und hat durch das Blaue Kreuz heraus aus der Sucht gefunden. Für unsere ganze Familie war das eine große Erleichterung. Ich bin ein paar Mal mit ihm zu Veranstaltungen und Festen des Blauen Kreuzes gegangen. Ich fand das super und hab angefangen, in der Jugend des Blauen Kreuzes mitzuarbeiten.“

Kai, 35 Jahre

Foto/Modell dient nur illustrativen Zwecken.



befreit von Sucht

Wir brauchen jede Unterstützung!

Wir freuen uns über Ihr Interesse am Blauen Kreuz! Unsere Arbeit lebt von Ihrem individuellen Engagement – egal, ob in unseren Gruppen und Vereinen, mit Ihrem Gebet oder durch Ihre finanzielle Unterstützung. Dadurch kann vielen Menschen geholfen werden, einen Weg aus Sucht und Co-Abhängigkeit herauszufinden oder eine Abhängigkeit zu verhindern. Damit das Ziel erreicht wird: befreit leben lernen. Danke, dass Sie dabei sind!

Unsere Arbeit lebt durch Ihre Hilfe:

Spendenkonto

IBAN: DE82 3506 0190 1010 3930 15

KD-Bank eG – Bank für Kirche und Diakonie

Die Bereiche und Partner des Blauen Kreuzes



Blaues Kreuz

Wege aus der Sucht

- Blaues Kreuz in Deutschland e.V.
- Blaues Kreuz Diakoniewerk mGmbH



Stiftung Deutsche KinderSuchthilfe



Jugend gemeinsam gegen Sucht



Blaukreuz-Verlag Lüdenschied
und Versandbuchhandlung

Gemeinsam zum Ziel



Das Blaue Kreuz unterstützt suchtgefährdete und suchtkranke Menschen sowie ihre Angehörigen.

An über 400 Standorten in über 1.100 Gruppen und Vereinen engagieren sich ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende vor allem für alkohol- und medikamentenabhängige Menschen. Das geschieht auf der Grundlage unseres christlichen Menschenbildes, damit Menschen ihr Ziel erreichen: **befreit leben lernen.**

Unterstützung und Hilfe finden Sie ganz in Ihrer Nähe:



415
hauptamtlich Mitarbeitende



3.000
ehrenamtlich Mitarbeitende



360
Gruppen und Vereine

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

Bundeszentrale

Schubertstraße 41

42289 Wuppertal

Fon: 0202/62003-0

info@blaues-kreuz.de

www.blaues-kreuz.de



Blaues Kreuz

Wege aus der Sucht